

Stacheldrahtkerze – Symbol für weltweit bedrängte und verfolgte Christen

Nähere Informationen sind erhältlich bei Pfr. i.R. Ernst Herbert
in Neumarkt i.d.OPf. - Badstr. 17 b, 92318 Neumarkt
Tel.: 09181-254162
eg.herbert@t-online.de



1.12.2022

Der Herr ist nahe denen, die zerbrochenen Herzens sind, und hilft denen, die ein zer Schlagenes Gemüt haben (Psalm 34,19).

Ukraine – russisches Militär hat die Kapelle ukrainischer Baptisten in Vovchojarivka in der Region Luhansk niedergebrannt. Während des Krieges wurden fast 200 Kapellen der Baptisten so stark beschädigt, dass sich die Gemeinden dort nicht mehr versammeln können. Dennoch wachse der Baptistenbund mit jetzt 125.000 Gemeindegliedern in knapp 2.400 Gemeinden (Quelle: IDEA + AKREF).

Fürbitte: Beten wir um Treue im Glauben der Baptisten trotz ständiger Gefahr.

Katar – die Religionsfreiheit ist stark eingeschränkt. Wenn Katari Christen werden, droht ihnen vonseiten ihrer Familien und vom Staat schwerste Verfolgung. Sie reiche von Diskriminierung über Verlust des Arbeitsplatzes bis zu Zwangsheirat, Scheidung und „Ehrenmord“. Katarische Christen können ihren Glauben nur im Geheimen leben (Quelle: Evang. Allianz Deutschland).

Fürbitte: Schenke den katarischen Christen unentdeckte Möglichkeiten sich zu Gottesdiensten zu treffen und hilf ihnen in ihrer Beziehung zu ihren Herkunftsfamilien.

Algerien – alles, was gegen den muslimischen Glauben verstößt oder als solcher angesehen werden könnte, wird kriminalisiert und kann mit drei bis fünf Jahren Gefängnis oder einer Geldstrafe zwischen 50.000 und 100.000 algerischer Dinar (etwa 350 bis 710 US-Dollar) bestraft werden. Algerien hat diese Gesetze erlassen, um die Ausübung jedes anderen Glaubens zu erschweren, so dass z.B. eine christliche Missionierung sehr gefährlich geworden ist und einen hohen Preis haben kann (International Christian Concern + AKREF).

Fürbitte: Beten wir, dass die Christen in Algerien Wege finden, die christliche Botschaft dennoch zu verkündigen.

Eritrea – 150 Teilnehmer eines Gottesdienstes wurden zunächst verhaftet, 50 Frauen und Kinder kamen nach kurzer Zeit wieder frei, doch 98 Christen sind nach wie vor im Militärgefängnis Mai Serwa. In Eritrea sind neben dem Islam nur die orthodoxe, die katholische und die evangelisch-lutherische Kirche offiziell anerkannt. Christen, die anderen Kirchen angehören, stehen in der Gefahr, willkürlich und ohne Verfahren eingesperrt zu werden (Quelle: IDEA).

Fürbitte: Beten wir um Schutz für die Inhaftierten und um Stärkung in ihrem Glauben.

Südsudan – eine 19-jährige verbüßt eine dreimonatige Haftstrafe zusammen mit dem Vater ihres Kindes, weil sie sich von ihren Eltern

nicht hat zwingen lassen einen Mann zu heiraten, der zwar von seiner kenianischen Frau geschieden ist, aber noch zwei weitere Frauen hat. Fast die Hälfte der Mädchen im überwiegend christlichen Südsudan heiratet vor Erreichen des 18. Lebensjahres – die Zwangsheiraten nehmen sehr stark zu (Quelle: Fides+ AKREF).
Fürbitte: Beten wir für die 19jährige und den Vater ihres Kindes, dass sie nach der Zeit im Gefängnis heiraten dürfen und dass der Staat Zwangsheiraten verbietet.

Nigeria – unbekannte Kämpfer haben bei einem Angriff auf eine Farm im nördlichen Bundesstaat Katsina 40 Kinder entführt und fordern etwa 70.000 US-Dollar (Quelle: International Christian Concern + AKREF).

Fürbitte: Beten wir darum, dass der Terrorismus im Norden Nigerias überwunden wird und die 40 Kinder unversehrt freikommen.

Mali – der 65jährige Pater Hans-Joachim Lohre von der Gesellschaft der Missionare von Afrika (Weiße Väter) wurde am 13. November entführt. „Ha-Jo“ – so sein Spitzname - lebt seit mehr als 30 Jahren in Mali und lehrt am Institut für christlich-islamische Bildung in Barnako und ist Leiter des Zentrums für Glauben und Begegnung in Hamdallaye. Die deutsche Nationalität dieses Missionars könnte das Interesse einiger in dem Land tätiger islamistischer Gruppen geweckt haben, denn in Mali ist die Bundeswehr mit rund 1.200 Soldaten an der UN-Mission „Minusma“ beteiligt (Quelle: VATICAN NEWS).

Fürbitte: Beten wir um Bewahrung für Pater Hans-Joachim Lohre und um seine baldige Befreiung.

Mosambik – bei gewalttätigen Angriffen im Oktober wurden im Norden des Landes mindestens 21 Christen getötet und mehrere Kirchengebäude in Brand gesetzt oder zerstört. Die Gewalt gegen Christen geht von der islamistischen Organisation „Ahlu Sunnah Wa-Jama“ aus (Quelle: Barnabas Fund + AKREF).

Fürbitte: Beten wir dafür, dass es den Sicherheitsbehörden gelingt, die Überfälle auf Christen zu beenden. Beten wir für die trauernden Angehörigen.

Burkina Faso – in diesem westafrikanischen Land gewinnt der islamistische Terror laut Pater Alain Tougma immer mehr die Herrschaft. 40 % des Landes sei inzwischen in ihrer Hand. Seit 2015 wird das Land von den Terroristen heimgesucht. Es ist ihr Ziel in Burkina Faso zusammen mit anderen Nachbarstaaten südlich der Sahara ein transnationales Kalifat aufzubauen (Quelle: IDEA+ AKREF).

Fürbitte: Beten wir für die 25 % Christen des Landes um den Schutz, den sie sehr brauchen.